

## Es lebe die Technik?

Wissensmanagement bewegt sich seit jeher im Spannungsfeld zwischen Technik, Organisation und Mensch. Jede dieser Komponenten trägt ihren Teil zu einem erfolgreichen Wissensmanagement bei. Doch gerade der technische Aspekt ist in den vergangenen Jahren in Verruf gekommen. Kritiker verurteilten die IT-Lösungen als Geldverbrennungsmaschinen und ein Fass ohne Boden.

Intranets, Gelbe Seiten und Expertendatenbanken fristen in vielen Unternehmen ein trauriges Dasein. Einst mit viel Euphorie und hohen Investitionen eingeführt, sind sie bei den meisten Mitarbeitern längst in Vergessenheit geraten. Diese „toten Systeme“ waren der Auslöser für die Wissensmanagement-Verdrossenheit während der Jahrtausendwende. Gerade kleine und mittlere Unternehmen scheuten die Aufwände und Kosten, die eine Wissensmanagement-Lösung mit sich bringt.

Doch es hat ein Wandel stattgefunden: Die Wissensgesellschaft hat das Industriezeitalter abgelöst. Heute ist Wissen der Rohstoff Nummer eins – und das Beste: Es gibt ihn im Überfluss. Darüber hinaus machen die zunehmende Globalisierung, der steigende Wettbewerbsdruck und immer kürzere Produktlebenszyklen einen effizienten Wissenstransfer zum Erfolgsfaktor jedes Unternehmens. Heute entscheidet oftmals der Informationsaustausch über Erfolg oder Misserfolg am Markt. Viele Unternehmen können es sich daher gar nicht mehr leisten, den Ruf nach einem Wissensmanagement-System zu ignorieren.

Das Geschäft mit den Informationen floriert: Unternehmen wie die Techniker Krankenkasse oder die Schering AG machen es vor. Sie erzielen schnellere Reaktionszeiten dank der professionellen Aufbereitung von Informationen und der unternehmensweiten Vernetzung aller Mitarbeiter. Mehr zu diesen Praxisbeispielen erfahren Sie in unserem Titelthema „Wissen und Intranet: Informationen intelligent verwalten“. Doch aller Anfang ist schwer – das gilt insbesondere für das Wissensmanagement. Davon

sollten sich Unternehmen jedoch nicht abschrecken lassen. Konzepte wie der Easy-Knowledge-Ansatz machen Wissensmanagement für jede Organisation realisierbar – auch ohne großes Budget. Wie das funktioniert, verraten wir Ihnen ebenfalls im Titelthema.

Noch mehr Wissensdurst? Auch auf den regelmäßig stattfindenden WISSENnetwork-Treffen bekommen Sie Anregungen, wie Sie Wissensmanagement in Ihrem Unternehmen einführen bzw. optimieren können. Im Monat März sind wir in Frankfurt, Berlin und Zürich zu Gast. Melden Sie sich am besten sofort an unter [www.WISSENnetwork.info](http://www.WISSENnetwork.info) – selbstverständlich kostenlos. Ich würde mich sehr freuen, Sie dort persönlich kennen zu lernen.



Ihr

Oliver Lehnert